

Seniorenwohnungen für Schellenpark

Im Tarper Neubaugebiet entstehen 69 barrierefreie Zwei- und Drei-Zimmer-Apartments / Investor rechnet mit 8,5 Millionen Euro für das Vorhaben

TARP Der Bedarf nach senioren-gerechten Wohnungen im Ortszentrum ist in vielen Kommunen zu einem wichtigen Thema geworden, so auch in Tarp. Immer mehr Menschen in fortgeschrittenem Alter, denen das eigene Haus oder die bisherige Wohnung zu groß geworden ist, möchten ihr Eigenheim verkaufen, aber im gewohnten Umfeld und mit gesicherter Nahversorgung sowie guter Verkehrsbindung alt werden. „Auch in Tarp ist die Nachfrage nach solchem Wohnraum gegeben, wir erhalten ständig dementsprechende Anfragen“, sagt Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock. Jetzt soll im Schellenpark geeigneter Wohnraum entstehen.

Zwischen Wiekier Acker und Kuhschellenring sollen bis Ende 2018 auf 6200 Quadratmetern barrierefreie Seniorenwohnun-

gen entstehen. Die Horup-Gruppe mit Sitz in Apenrade investiert rund 8,5 Millionen Euro in das Vorhaben. Der erste Spatenstich ist bereits erfolgt. Gemeinsam mit Bürgermeister Peter Hopfstock gab Firmengründer Per Horup den Startschuss für das Projekt.

Der dreigeschossige Gebäudekomplex wird 69 ähnlich geschnittene Zwei- bis Dreizimmerwohnungen mit Balkon oder Terrasse enthalten, die alle den speziellen Bedürfnissen von älteren Menschen angepasst sind. Die Wohnungsgrößen variieren von rund 43 bis 96 Quadratmetern. Aufzug, breite Türen, keine Schwellen und bodengleiche Duschen sind vorgesehen. Offene, in das Wohnzimmer integrierte Einbauküchen lassen Platz für das Manövrieren mit Rollstuhl oder Rollator.

Zusätzliche Gästezimmer in dem Gebäudekomplex bieten Raum für Besucher und können gemietet werden, wenn sich beispielsweise Familienbesuch ankündigt. Darüber hinaus sollen Gemeinschaftsräume, in denen Veranstaltungen für die Bewohner oder auch für die Öffentlichkeit stattfinden können, die Kommunikation der Bewohner fördern.

Auf dem weitläufigen, ebenfalls barrierefreien Grün Gelände wird ein Petanque-Platz angelegt; überdachte Fahrradplätze stehen zur Verfügung, Carports und Pkw-Stellplätze können angemietet werden. Der Mietpreis für die Wohnungen soll sich laut Investor bei rund 8,30 Euro pro Quadratmeter zuzüglich Nebenkosten bewegen.

Auch die Diakoniestation Tarp zieht in den Komplex mit



Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock (l.) und Investor Per Horup beim Spatenstich zum Baubeginn der Seniorenanlage im Schellenpark RBÜ

ein und bietet dann mit zehn Tagespflegeplätzen ein zusätzliches Angebot für Senioren.

Investor Per Horup bestätigt das große Interesse. Es seien be-

reits zahlreiche Anfragen eingegangen. Das Unternehmen verfügt über 400 Wohnungen sowie Gewerbeobjekte und beschäftigt 15 Mitarbeiter. *rbu*